



öffentlich

Vorlage zur Behandlung im Verwaltungs- und Finanzausschuss

Sitzung am 18.02.2019

TOP 1: Zentrum am Fürstengarten: Vergabe von Bauleistungen zum 4. Bauabschnitt

A. Beschlussvorschlag:

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss stimmt den Vergaben gemäß den Vorschlägen Nr. 1-3 zu und ermächtigt die Verwaltung, nach beschränkter Ausschreibung die Metallbauarbeiten zu vergeben.

B. Kosten/Finanzielle Auswirkungen: 1.698.356 EUR

Haushaltsmittel stehen zur Verfügung

Anlagen: VF2019.02.18TOP_1ZaF_Vergaben_4.BA_Anlage1_Aussenanlagen
VF2019.02.18TOP_1ZaF_Vergaben_4.BA_Anlage2_Heizung, Sanitär
VF2019.02.18TOP_1ZaF_Vergaben_4.BA_Anlage3_Elektro

öffentlich

**Zentrum am Fürstengarten:
Vergabe von Bauleistungen zum 4. Bauabschnitt**

I. Sachverhalt

Der Baubeschluss für den vierten Bauabschnitt im ehemaligen Krankenhaus Hechingen wurde am 23.7.2018 (KT-Nr. 19/2018) gefasst. Die Nachnutzungskonzeption für den ehemaligen Klinikstandort wird damit zum Abschluss gebracht. Der Bauabschnitt umfasst neben dem Rückbau des Westflügels die Neugestaltung der Außenanlagen sowie Restarbeiten im Hauptgebäude. Außerdem wird für den Anbau durch den Apothekenbetreiber ein Pachtverhältnis begründet. Ein weiteres Teilprojekt bildet die Modernisierung der Heizungsanlage. Am 26.11.2018 (VF-Nr. 50/2018) hat der Verwaltungs- und Finanzausschuss dem Vorschlag zugestimmt, die Wärmeversorgung als Contracting-Modell auszuschreiben.

II. Vergaben

In der Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses vom 8.10.2018 (VF-Nr. 45/2018) wurde bereits den Vergaben für die Gewerke Abbrucharbeiten und Beton-/Maurerarbeiten zugestimmt. Die Abbrucharbeiten haben planmäßig mit der Baustelleneinrichtung Ende November 2018 begonnen. Der Rückbaubereich umfasst den Westflügel mit 7 Geschossen (2. UG – 4. OG). Vor dem eigentlichen Abbruch wird das Gebäude aktuell zunächst vollständig entkernt und schadstoffhaltige Bauteile separat ausgebaut und entsorgt. Die Durchgänge zum verbleibenden Gebäude wurden mit Sichtmauerwerk verschlossen.

Am 15.12.2018 wurden Unternehmen zur Angebotsabgabe für die übrigen Ausbauwerke sowie zur Ausführung der Außenanlagen aufgefordert. Nach einer rund sechs wöchigen Laufzeit erfolgte die Angebotseröffnung am 23.1.2019.

Die Auswertung und Prüfung der eingegangenen Angebote wurden durch das Architekturbüro Pfeffer, Haigerloch und dem Fachplanungsbüro vorgenommen.

a) Zuständigkeit Ausschuss

In die Zuständigkeit des Ausschusses fallen folgende öffentlich ausgeschriebenen Gewerke:

	Vergabeeinheit	Vergabevorschlag Firma	Angebotssumme brutto
öffentlich	1. Außenanlagen	Heinrich Teufel Straßberg	669.809,95 EUR
	2. Sanitär, Heizung	Heima-Welte Balingen	497.780,09 EUR
	3. Elektro	Elektro-Keller GmbH Albstadt	530.766,28 EUR

öffentlich

Es wird vorgeschlagen, die Aufträge an die Bieter mit dem wirtschaftlichsten Angebot zu erteilen. Die detaillierte Aufstellung sowie der Bieterspiegel sind in der nichtöffentlichen Anlage 1-3 beigefügt.

Zur Ausführung der Metallbauarbeiten wurde öffentlich ebenfalls eine unbegrenzte Anzahl von Bietern zur Angebotsabgabe aufgefordert. Zum Zeitpunkt der Submission lag ein Angebot vor. Die Ausschreibung muss aufgehoben werden, da auf das vorliegende Angebot aufgrund eines unangemessen hohen Preises (336 % der Kostenberechnung) kein Zuschlag erteilt werden kann. Nach der Aufhebung einer Öffentlichen Ausschreibung besteht die Möglichkeit zu einer Beschränkten Ausschreibung. Für einen ungehinderten Bauverlauf empfiehlt die Verwaltung, sich zur Vergabe der Metallbauarbeiten ermächtigen zu lassen. Über den Ausgang der erneuten Ausschreibung wird der Ausschuss bei nächster Gelegenheit unterrichtet.

b) Zuständigkeit Verwaltung

In die Zuständigkeit der Verwaltung fallen folgende Gewerke:

	Vergabeeinheit	Vergabevorschlag Firma	Angebotssumme brutto
öffentlich	Wärmedämmverbundsystem	Rupert Linder, Albstadt	94.831,92 EUR
	Verglasungsarbeiten	Maag Winterlingen	83.524,32 EUR
	Malerarbeiten	Geiser Winterlingen	67.423,25 EUR
beschränkt	Lüftung, MSR	Ernst Rieber Albstadt	49.082,99 EUR
	Gerüstarbeiten	Tobias Türk Rosenfeld- Heiligenzimmern	14.713,04 EUR
	Bodenbelagsarbeiten	W. Maute Albstadt	72.307,61 EUR
	Abgehängte Decken, Trockenbau	Mohr & Hornikel Karlsruhe	59.410,04 EUR
	Lüftung, MSR	Ernst Rieber Albstadt	49.082,99 EUR

Bei jetzigem Vergabestand unterschreitet die Summe der Ausschreibungsergebnisse den Ansatz der Kostenberechnung um 8 %.

Für das Gewerk Dachabdichtungsarbeiten ist bis zum Submissionstermin kein Angebot eingegangen. Da eine erneute Öffentliche Ausschreibung nicht Erfolg versprechend war und die Ausführungsfristen eine besondere Dringlichkeit begründen, wurde eine Beschränkte Ausschreibung eingeleitet. Von den zur Angebotsabgabe aufgeforderten fünf Firmen haben drei fristgerecht am 4.2.2019 ein Angebot abgegeben. Die Angebote werden derzeit überprüft. Die Vergabe fällt nach der Kostenberechnung und dem vorläufigen Submissionsergebnis in die Zuständigkeit der Verwaltung.

öffentlich

Ebenfalls kein Angebot lag im Gewerk Fliesenarbeiten mit Estrich am Tag der Angebotseröffnung vor. Aktuell werden mehrere Firmen zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Die Vergabe erfolgt freihändig und knüpft damit an die vorausgegangene erfolglose beschränkte Ausschreibung an.

Folgende Gewerke stehen aktuell noch zur Ausschreibung aus und werden zuständigkeitshalber durch die Verwaltung vergeben:

Gewerk	Vergabeart	Kostenberechnung
Fliesenarbeiten mit Estrich	freihändig	39.800,- EUR
Innenputzarbeiten	freihändig	21.585,- EUR
Tischlerarbeiten	freihändig	16.550,- EUR
Baureinigung	freihändig	6.000,- EUR

III. Ausblick

Der Terminplan sieht nach der Vergabe vorgenannter Gewerke ab Anfang März 2019 die Ausführung der Technischen Anlagen vor. Nach Abschluss der Rückbauarbeiten des Westflügels kann Mitte des Jahres mit der Erneuerung der Außenanlagen begonnen werden. Die Arbeiten dauern insgesamt voraussichtlich mindestens bis zum Jahreswechsel an.

Die nächste Gremienbeteiligung erfolgt im Zusammenhang mit der Modernisierung der Heizungsanlage. Nach der Durchführung des öffentlichen Teilnahmewettbewerbs und Einholung der Angebote bei für geeignet befundenen Bietern folgen bis April 2019 die Angebotsverhandlungen. Die Vergabeentscheidung ist für die Sitzung des Kreistags am 13.5.2019 vorgesehen.